Hygieneschutzkonzept

für den Verein



MTV Bamberg

Stand: 30.09.2020

Organisatorisches

- Durch Vereinsmailings, Schulungen, Vereinsaushänge sowie durch Veröffentlichung auf der Website und in den sozialen Medien ist sichergestellt, dass alle Mitglieder ausreichend informiert sind.
- Mit Beginn der Wiederaufnahme des Sportbetriebs wurde Personal (hauptamtliches Personal, Trainer, Übungsleiter) über die entsprechenden Regelungen und Konzepte informiert und geschult.
- Die Einhaltung der Regelungen wird regelmäßig überprüft. Bei Nicht-Beachtung erfolgt ein Platzverweis.

Generelle Sicherheits- und Hygieneregeln

- Wir weisen unsere Mitglieder auf den Mindestabstand von 1,5 Metern zwischen Personen im In- und Outdoorbereich hin.
- Körperkontakt außerhalb der Trainingseinheit (z. B. Begrüßung, Verabschiedung, etc.) ist zu vermeiden.
- Mitglieder, die Krankheitssymptome aufweisen, sollten bestenfalls auf Vereinssportangebote verzichten. Bei leichten, neu aufgetretenen Symptomen (wie Schnupfen und gelegentlicher Husten) ist ein Vereinsbesuch erst möglich, wenn nach mind. 24 Stunden (ab Auftreten der Symptome) kein Fieber entwickelt wurde.
- Mitglieder werden regelmäßig darauf hingewiesen, ausreichend Hände zu waschen und diese auch regelmäßig zu desinfizieren. Für ausreichende Waschgelegenheiten, Flüssigseife und Einmalhandtücher ist gesorgt.
- Vor und nach dem Training gilt eine Maskenpflicht sowohl im Indoor- als auch im Outdoor-Bereich (z. B. Umkleiden, Eingangsbereiche, WC-Anlagen, Abholung und Rückgabe von Sportgeräten etc.).
- Durch die Benutzung von Handtüchern und Handschuhen kann der direkte Kontakt mit Sportgeräten vermieden werden. Nach Benutzung von Sportgeräten werden diese durch den Sportler selbst oder durch die ÜL/Trainer gereinigt und desinfiziert.
- In unseren sanitären Einrichtungen stehen ausreichend Seife und Einmalhandtücher zur Verfügung. Nach Nutzung der Sanitäranlage ist diese direkt vom Nutzer zu reinigen. Außerdem werden die sanitären Einrichtungen mind. einmal täglich gereinigt.
- Sportgeräte werden von den Sportlern selbstständig gereinigt und desinfiziert. Hoch frequentierte Kontaktflächen (z. B. Türgriffe) werden täglich desinfiziert.

- Unsere Indoorsportanlagen werden nach den Übungseinheiten (max. 120 Minuten) so gelüftet, dass ein vollständiger Frischluftaustausch stattfinden kann. Dazu werden die zur Verfügung stehenden Lüftungsanlagen verwendet.
- Unsere Trainingsgruppen bestehen im Optimalfall aus einem festen Teilnehmerkreis. Die Teilnehmerzahl und die Teilnehmerdaten werden dokumentiert. Auch der Trainer/Übungsleiter hat stets eine feste Trainingsgruppe.
- Geräteräume werden nur einzeln und zur Geräteentnahme und -rückgabe betreten. Sollte mehr als eine Person bei Geräten (z. B. großen Matten) notwendig sein, gilt eine Maskenpflicht.
- Unsere Mitglieder wurden darauf hingewiesen, dass bei Fahrgemeinschaften Masken im Fahrzeug zu tragen sind. Die Anreise erfolgt bereits in Sportkleidung.
- Während der Trainings- und Sporteinheiten (inkl. bei Wettkämpfen) sind Zuschauer untersagt.

Maßnahmen vor Betreten der Sportanlage

- Mitgliedern, die Krankheitssymptome aufweisen, sollten bestenfalls auf Vereinssportangebote verzichten. Bei leichten, neu aufgetretenen Symptomen (wie Schnupfen und gelegentlicher Husten) ist ein Vereinsbesuch erst möglich, wenn nach mind. 24 Stunden (ab Auftreten der Symptome) kein Fieber entwickelt wurde.
- Vor Betreten der Sportanlage werden die Mitglieder bereits auf die Einhaltung des Mindestabstands von 1,5 Metern hingewiesen.
- Eine Nichteinhaltung des Mindestabstands von 1,5 Metern ist nur den Personen gestattet, die generell nicht den allgemeinen Kontaktbeschränkungen unterzuordnen sind (z. B. Ehepaare).
- Bei Betreten der Sportanlage gilt eine Maskenpflicht innerhalb des Gebäudes und bei einem gemeinsamen Auf- und Abbau von Material.
- o Auf der Sportanlage sind Handdesinfektionsmittel bereitgestellt.

Zusätzliche Maßnahmen im Outdoorsport

- Durch Beschilderungen und Absperrungen ist sichergestellt, dass es zu keinen Warteschlangen kommt und die maximale Belegungszahl der Sportanlage nicht überschritten werden kann.
- Sämtliche Trainingseinheiten werden dokumentiert, um im Falle einer Infektion eine Kontaktpersonenermittlung sicherstellen zu können. Aus diesem Grund werden die Trainingsgruppen auch immer gleich gehalten.
- o Duschen und Umkleiden sowie Sanitäranlagen sind geöffnet.
- Nach Abschluss der Trainingseinheit erfolgt die unmittelbare Abreise der Mitglieder, um Menschenansammlungen zu vermeiden.

Zusätzliche Maßnahmen im Indoorsport

- o Die Trainingsdauer wird pro Gruppe auf max. 120 Minuten beschränkt.
- Zwischen den Trainingsgruppen (i.d.R. während der Pause) wird mind. 15 Minuten vollumfänglich gelüftet, um einen vollständigen Luftaustausch gewährleisten zu können.
- Durch Beschilderungen und Absperrungen ist sichergestellt, dass es zu keinen Warteschlangen kommt und die maximale Belegungszahl der Sportanlage nicht überschritten werden kann.
- Vor und nach dem Training gilt eine Maskenpflicht im gesamten Indoorbereich bis zum Trainingsplatz.
- Nach Abschluss der Trainingseinheit erfolgt die unmittelbare Abreise der Mitglieder, um Menschenansammlungen zu vermeiden.

Zusätzliche Maßnahmen in Umkleiden und Duschen

- Bei der Nutzung von Umkleiden und Duschen ist eine entsprechende Fußbekleidung zu nutzen.
- In den Umkleiden und Duschen wird für eine ausreichende Durchlüftung gesorgt.
- Die Anzahl der Personen in den Umkleiden und Duschen orientiert sich an deren Größe und den vorhandenen Lüftungsmöglichkeiten.
- o Die Einhaltung des **Mindestabstands** von 1,5 Metern wird beachtet.

Zusätzliche Maßnahmen bei Wettkämpfen mit Zuschauern

- Generell gilt die Einhaltung des Mindestabstands von 1,5 m zwischen Zuschauern und Gästen im Freien und in allen Räumlichkeiten einschließlich der sanitären Einrichtungen sowie beim Betreten und Verlassen der Räumlichkeiten auf Fluren, Gängen, Treppen, Umkleiden- und Sanitärbereichen.
- Zwischen den Zuschauern ist die Abstandsregel von 1,5 m einzuhalten. Sollte dies einmal nicht möglich sein, so ist eine Mund-Nasen-Bedeckung zu tragen.
- Um eine Kontaktpersonenermittlung im Falle eines nachträglich identifizierten COVID-19-Falles unter den Besucherinnen und Besuchern zu ermöglichen, erfolgt eine Dokumentation der Zuschauerdaten.
- Die Bereiche für Zuschauer sind deutlich von den Bereichen für Sportler getrennt.

Zusätzliche Maßnahmen bei Veranstaltungen (z. B. Vereinssitzungen)

- Sofern Vereinssitzungen stattfinden, sind in geschlossenen Räumen max. 50
 Personen zugelassen, im Freien max. 200 Personen.
- Bei Veranstaltungen wird versucht den Mindestabstand von 1,5 Metern einzuhalten.
- In geschlossenen Räumlichkeiten wird regelmäßig, spätestens nach 120 Minuten, ausreichend gelüftet.
- Vor Beginn der Veranstaltungen werden alle Teilnehmer über die Sicherheitsmaßnahmen informiert. Bei Nicht-Einhaltung durch einen Teilnehmer erfolgt der unmittelbare Ausschluss von der Veranstaltung.
- Durch Anwesenheitslisten/Zugangskontrollen wird sichergestellt, dass die maximale Teilnehmerzahl zu keinem Zeitpunkt überschritten wird.
- o Eine nachträgliche Kontaktmöglichkeit im Falle einer Covid-19-Erkrankung ist durch **Teilnehmerlisten** sichergestellt.
- Am Eingangsbereich zur Veranstaltung befindet sich ein **Desinfektionsmittelspender**. Eingesetzte Mitarbeiter (z. B. Bedienungen im Gastrobereich) sind hinsichtlich der einschlägigen arbeitsmedizinischen Schutz- und Vorsorgeregelungen geschult.
- Auch bei unseren Veranstaltungen gilt eine Maskenpflicht. Die Maske darf nur auf dem Sitzplatz abgenommen werden.

30.09.2020

MTV Bamberg, Geschäftsstelle

Anlage zum Hygieneschutzkonzept Abteilung Kegeln



Folgende Vereine können mit ihrem jeweiligen Verantwortlichen der Trainingsgruppe im MTV Bamberg auf den Kegelbahnen 1-4 ein Training durchführen:

Mo, 15.00 – 17.00 Uhr	MTV Sportkegler
Mo, 19.00 – 22.00 Uhr	MTV Sportkegler
Mo, 17.00 – 19.00 Uhr	Polizei SV
Di, 17.00 – 19.00 Uhr	MTV Sportkegler
Di, 19.00 – 22.00 Uhr	SKK Baunach
Mi, 16.00 – 19.00 Uhr	Polizei SV
Do, 17.00 – 22.00 Uhr	KC Adler

Wettkampf: Eintragung im Kegelkalender über stefanie.zender@mtv-bamberg.de

Ebenso muss an einem Wettkampftag eine Anwesenheitsliste aller Personen im Raum geführt werden.

Aushang pro Monat an der Informationstafel vor der Kegelbahn Besonderheiten Kegelbahn:

Eingang	Erfolgt über den Haupteingang bei der Geschäftsstelle
Ausgang	Erfolgt über den Haupteingang bei der Geschäftsstelle
Mund-Nasen-	Der Mund-Nasenschutz ist bei Betreten und in allen
Schutz	Gängen sowie WC und Umkleiden zu tragen. In den
	Vorräumen der Kegelbahn und auf den Kegelbahnen kann
	er zum Training und Spiel abgenommen werden.
Lüftung	Abluft im Inneren der Kegelbahnen auf 2 Stellen. Im
	Vorraum die Lüftung nach 60 min manuell auf 2 Stellen.
Vorraum	Zuschauer sind erlaubt abgetrennt von den Spielern.
	Mund-Nasenschutz kann von den Zuschauern am Platz
	abgenommen werden. Anfeuerungen sind nicht gestattet.
Personenzahl	Im Vorraum inkl. Bahn sind max. 25 Personen erlaubt
Kegelbahn	Jede Bahn 1-4 kann bespielt werden
Dokumentation	Pro Trainingseinheit wird eine Teilnehmerliste geführt, die
	in der Geschäftsstelle bis zum nächsten Tag hinterlegt
	werden muss.
Aufenthalt	Keiner, kurzfristige Ankunft zum Trainingstermin,
	Verlassen des Gebäudes direkt nach Trainingsende.
Kugeln	Dürfen auf allen Kugelrückläufen aufgelegt werden, sie
	können mitgenommen werden und müssen Vor- und nach
	dem Spiel desinfiziert werden.
Bedienpulte	Nach dem Spiel desinfizieren.
WC Anlagen	Im Bereich des Haupteinganges verwenden
Umkleide/Duschen	Duschen und Umkleide sind geöffnet, Eingang über den
	Neubau zu Halle 3&4 – Bitte Hygienekonzept beachten!

Stand: sg, 06.10.2020